

KUNSTSTOFFKLEBEBAND EINMAL

ANDERS VERWENDEN

ALLES NUR GEKLEBT

Anlass für dieses Unterrichtsprojekt war die Anfrage eines Klebbandherstellers. Dieser sucht alljährlich für seine Auftritte an Verpackungsmessen kreativ geklebte Objekte, welche die vielseitige Verwendbarkeit von Klebband aufzeigen. Dieses Jahr wurden Taschen gewünscht. Die Oberstufenschülerinnen genossen es, mit dem grenzenlos zur Verfügung gestellten Material zu experimentieren.

STUFE

1. Oberstufe, 7. Schuljahr

DAUER

Ca. 12 Lektionen

MATERIAL

Grosse Papierbogen für Modelle und Schnittmuster, Dachlatten, Spanplattenschrauben für Rahmen, Kunststoffklebebänder aller Art, Supermagnete, Eisenblech und Sperrholzreste für Verschlüsse

VERFAHREN

Holzverbindung, einfache Blattung; Fläche, gegeneinander und übereinander verklebte Klebbandschichten; alle Verbindungen werden mit Klebband geklebt

TIPPS

Strapazierfähige Tragriemen aus gewebeverstärktem Klebband herstellen. Damit an diesen keine klebrigen Kanten entstehen, das Band so verkleben, dass die Seitenränder des Klebbandes in die Mitte des Riemens zu liegen kommen. Magnetkraft mit einem angeklebten Sperrholzstückchen schwächen, damit Handys in der Tasche nicht beschädigt werden.

LERNZIELE

Sich bewusst mit den Gestaltungselementen Form, Farbe, Funktion, Material und Verfahren auseinandersetzen

Je nach Vorwissen und Selbstvertrauen den Arbeitsprozess selbständig steuern

AUFGABENSTELLUNG

Gestalte eine Tasche für einen selbst gewählten Verwendungszweck, zum Beispiel zum Einkaufen, für den Ausgang, für deine Sportkleider, für Toilettenartikel, für dein Schulzeug, deinen Computer usw. Verwende dazu nur Klebband. Achte auf eine interessante Farbgestaltung der Innen- und Aussenseite. Arbeite möglichst selbständig. Die Taschen werden als Eyecatcher an einem Messestand gezeigt.

VORGEHEN

SACHANALYSE: Mitgebrachte Taschensammlung betrachten und analysieren

IDEENSKIZZEN: Zur Formfindung mindestens 3 Skizzen machen

Funktionsmodelle: 1:1 Modelle aus Papier und Malerabdeckband herstellen.

Modell so zerschneiden, dass ein Schnittmuster aus möglichst wenigen Teilen entsteht

GESTALTUNG: Besprechen von unterschiedlichen Aufbaumöglichkeiten, Gestaltungseffekten des Taschenmaterials (Innen- und Aussenseite, Musterungen, Rhythmus der Streifen, Verwendung von Klebebändern mit Schrift usw.), Auswahl der Klebebänder nach Farbe und Qualität

HERSTELLUNG DER TASCHE:

Rahmengrösse für das eigene Schnittmuster berechnen, Zugabe auf allen Seiten mind. 10 cm

Verschiedene Eckverbindungen und deren Eignung für die Rahmenkonstruktion besprechen

Lehrgang zur Anwendung von Stichsäge, Akkubohrer und Schraubverbindungen

Kleben der Fläche in den Rahmen, immer mit 1 cm Überlappung und guter

Spannung, zuerst in Längs- und dann in Querrichtung

Freies Bekleben der Fläche, individuelle Farbgestaltung

Fertiges Taschenmaterial aus dem Rahmen schneiden und nach Schnittmuster zuschneiden

Zusammenkleben der Tasche, stark belastete Stellen mit reissfestem Klebband verstärken, Tragriemen und Verschlüsse anbringen, eventuell Schnittkanten einfassen

BEURTEILEN

Eigenständiges Entwickeln der Taschenform

Originelle Gestaltung, Farbgebung und Musterung

Sorgfältige Materialbearbeitung

Funktionalität, Benutzerfreundlichkeit

Abschliessendes Fotoshooting

Ausstellung an der Verpackungsmesse



Papiermodell



Zusägen der Doppellatten mit der Stichsäge



Zusammenschrauben des Rahmens



Bespannen der Grundfläche



Individuelle Farbgestaltung



Herausschneiden des «Kunststoffes»



Taschen zusammenkleben



«Raffiniertes» Innenleben



Fertige Taschen



Einkaufstaschen